



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets



Veröffentlichungsnummer: **0 364 781 A3**

(12)

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 89117975.6

(51) Int. Cl.<sup>5</sup>: **E05B 9/08**

(22) Anmeldetag: 28.09.89

(30) Priorität: 17.10.88 DE 3835349

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
25.04.90 Patentblatt 90/17

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
**AT BE CH DE ES FR IT LI NL SE**

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: 10.04.91 Patentblatt 91/15

(71) Anmelder: **Aug. Winkhaus GmbH & Co. KG**  
**August-Winkhaus-Strasse 31**  
**W-4404 Telgte(DE)**

(72) Erfinder: **Herbers, Michael**  
**Hermann-Löns-Weg 18 A**

**W-4404 Telgte(DE)**

Erfinder: **Spahn, Karl-Heinz**

**Kattmannskamp 4**

**W-4412 Ostbevern(DE)**

Erfinder: **Uekötter, Anton**

**Westbeverner Strasse 12**

**W-4404 Telgte(DE)**

Erfinder: **Wienert, Dieter**

**Holzfeld 20**

**W-4403 Senden(DE)**

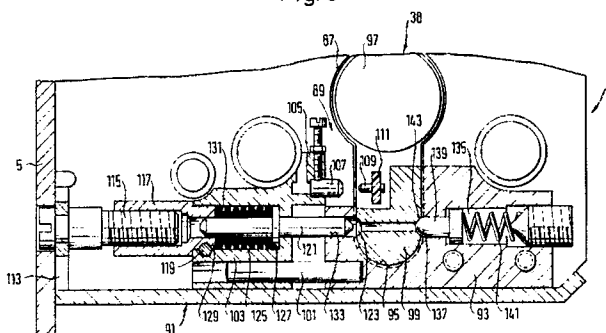
(74) Vertreter: **Liska, Horst, Dr. et al**  
**Patentanwälte H. Weickmann, Dr. K. Fincke,**  
**F.A. Weickmann, B. Huber, Dr. H. Liska, Dr. J.**  
**Prechtel Möhlstrasse 22 Postfach 86 08 20**  
**W-8000 München 86(DE)**

(54) **Schloss.**

(57) Der in einer Einstecköffnung (87) des Schloßgehäuses (7) sitzende Profilzylinder (38) wird von einem Haltebock (93) geführt und von einem Rastzapfen (121) an dem Haltebock (93) zentriert fixiert. Der Rastzapfen (121) ist an einem Schlitten (103) verschiebbar geführt und wird von einer Feder (131) zum Profilzylinder (38) hin vorgespannt. Der Profilzylinder (38) enthält eine Leseeinrichtung für einen elektronischen Schlüssel, die über eine Steckverbindung (89) mit einer elektronischen Schaltung des

Schlusses verbunden ist. Die Steckverbindung (89) und der Rastzapfen (121) sind so aufeinander abgestimmt, daß der Rastzapfen (121) zuerst den Profilzylinder (38) an dem Lagerbock (93) fixiert, bevor der relativ zu dem Lagerbock (93) zentriert geführte Schlitten (103) die Steckverbindung (89) schließt. Auf diese Weise werden Fluchtungsfehler der Steckverbindung (89) und Schäden an deren Kontaktelementen (107, 109) vermieden.

Fig. 6



EP 0 364 781 A3





Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 89 11 7975

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
2	D,A EP-A-0 200 912 (BKS GmbH) * Spalte 5, Zeile 50 - Spalte 6, Zeile 24 *	1	E 05 B 9/08
6	A EP-A-0 235 703 (AUG.-WINKHAUS GmbH & CO., KG) * Seite 13, Zeile 7 - Seite 14, Zeile 10 *	14,19, 20	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			E 05 B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 17-01-1991	Prüfer GERARD B.E.
<b>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</b>			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	





## GEBÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE

Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthält bei ihrer Einreichung mehr als zehn Patentansprüche.

- ☐ Alle Anspruchsgebühren wurden innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
- ☐ Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn sowie für jene Patentansprüche erstellt für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden,
- nämlich Patentansprüche:
- ☐ Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn Patentansprüche erstellt.

## X MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung; sie enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

Siehe Blatt -B-

- ☒ Alle weiteren Recherchegebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
- ☐ Nur ein Teil der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchegebühren entrichtet worden sind,
- nämlich Patentansprüche:
- ☐ Keine der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen,
- nämlich Patentansprüche:





### **MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG**

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung; sie enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Patentansprüche 1-13: Fixierung eines Profilzylinder.
2. Patentansprüche 14-20: Elektromotorisch angetriebenes Schloss.